

Gemeinde Eisingen

Sachbearbeiter	Karst
Datum	11.02.2021

SITZUNGSVORLAGE NR. 2/2021 – 5Ö

Gremium	zur	Sitzungstermin	Behandlung	Ergebnis
Gemeinderat	Beratung und Beschlussfassung	24.02.2021	öffentlich	

Betreff:

TOP 5ö

Friedhofsangelegenheiten:

Erweiterung des bestehenden gärtnergepflegten Grabfeldes 2 um weitere Wahlgräber

- Beratung und Beschlussfassung-

1. Beschlussvorschlag

Die Verwaltung empfiehlt, zusätzliche Wahlgräber auf dem östlich an das Feld 2 angrenzenden Feld 4 anzulegen. Die zur Ausführung kommende Variante ergibt sich aus der Beratung.

2. Sachverhalt

Im März 2013 hatte sich der Gemeinderat Eisingen dazu entschlossen, ein neues Grabpflegemodell einzuführen. Es wurde hierzu ein Vertrag mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner (GBF) für das Grabfeld 9 östlich der Aussegnungshalle geschlossen.

Diese Bestattungsform wurde gut angenommen.

Bereits 2017 wurde eine Erweiterung auf dem Grabfeld 2 beschlossen.

Das gärtnergepflegte Grabfeld 2 (Feld 2a und 2b) wurde 2018 in Betrieb genommen.

Im 2. Gärtnergepflegten Grabfeld wurden auf Grund der Nachfrage auch Wahlgräber für die Erdbestattung mit aufgenommen.

Belegung Feld 2, Stand 10.02.2021:

Urnengrabstätten:	40, davon 12 belegt
Grabstätten für Einzelbestattungen:	15, davon 8 belegt
Grabstätten für Wahlgräber:	6, davon 6 belegt

Dies bedeutet, um weiter alle Bestattungsformen im gärtnergepflegten Bereich anbieten zu können, ist eine Erweiterung des Angebotes um Wahlgräber dringend geboten, derzeit sind alle belegt.

Es bietet sich an, im oberen Bereich des Feldes 4 eine Erweiterung des gärtnergepflegten Bereiches anzugehen. Im unteren Bereich dieses Feldes befinden sich noch Bestandsgräber.

Mit der GBF wurden mögliche Varianten besprochen, die auf Grund des Platzangebotes im freien Bereich des Grabfeldes 4 realisiert werden können.

Variante 1 sieht eine sehr geradlinige Anlage parallel zum Hauptweg vor. Mit dieser Variante könnten insgesamt 18 Grabstätten geschaffen werden.

Variante 2 nimmt die geschwungene Form der Anlage aus dem Feld 2 mit auf. Hier könnten auf Grund der Wegeführung in der Mitte insgesamt 14 Grabstätten realisiert werden. In den schmalen Bereichen bietet sich die Gelegenheit, noch Urnengrabstätten zu errichten.

Dieser Bereich könnte aus Sicht der Verwaltung auch als Grünbereich z.B. mit Sitzbank gestaltet werden, da derzeit noch genügend freie Urnengrabstätten vorhanden sind (28 im Feld 2 und noch 6 im 1. Gärtnergepflegten Grabfeld).

Ein neuer Vertrag mit der GBF ist nicht erforderlich, die vorhandene Vereinbarung kann um die zusätzlichen Wahlgräber ergänzt werden.